

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf

Sitzungstermin: Dienstag, 04.06.2019
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr
Raum, Ort: Klassenraum Grundschule "John Brinckman", Vagel-Grip-Weg 10a,
18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Karl Scheube SPD

reguläre Mitglieder

Patrick Tempel CDU/UFR
Klaus Költzsch UFR
Siegfried Kalendruschat DIE LINKE.
Diethard Lang DIE LINKE.
Marco Döbel CDU
Rainer Penzlin Rostocker Bund/ Graue/ Auf-
bruch 09
Roger Schmidt

Verwaltung

Ramona Scheffler Ortsamt Mitte
Katrin Wieden Ortsamt Mitte

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Dr. Jörg Siebold BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.05.2019
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

- 5 Vorschlag Standort Bänke Kassebohm
- 6 Änderung der Büronutzung im EG in Bankfiliale , Timmermannstr. 2a
- 7 Verwendung des Budgets Ortsbeiräte
- 8 Informationen des Ortsamtes und des Ortsbeiratsvorsitzenden
- 9 Verschiedenes
- 10 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

| |
|--|
| TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit |
|--|

Herr Scheube begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist mit 8 Mitgliedern beschlussfähig, da 8 von 9 Mitgliedern anwesend sind.

| |
|--|
| TOP 2 Änderung der Tagesordnung |
|--|

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

| |
|---|
| TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.05.2019 |
|---|

Offene Protokollpunkte:

Frau Scheffler verliest eine Antwort vom Amt für Verkehrsanlagen aus dem Auszug der Niederschrift der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf vom 05.03.2019 TOP 3 **Probleme Entwässerung im Zorenappelweg/Gretenwäschenweg**

Der Zorenappelweg und Gretenwäschenweg wurden seinerzeit ohne eine funktionierende Straßenentwässerung (Abläufe und Regenwasserleitungen) errichtet.
Das Oberflächenwasser sollte im Randstreifen bzw. Gerinnestreifen versickern.

Eine kurzfristige Lösung der Oberflächenentwässerung ist aufgrund der fehlenden Vorflut (Regenwasser) leider nicht möglich.

Das Amt für Verkehrsanlagen wird den Bedarf beim Warnow- Wasser-und Abwasserverband anmelden. Durch den Warnow-Wasser-und Abwasserverband erfolgt die Bedarfsermittlung von Regenwasseranschlüssen in dem gesamten Einzugsgebiet.
Erst mit Herstellung einer Regenwasserleitung können wir eine funktionierende Oberflächenentwässerung der Straße, die dem heutigen technischen Standard entspricht herstellen.

Frau Scheffler verliest eine Antwort vom Amt für Stadtgrün vom Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf vom 02.04.2019 TO 6 **Holzrückschnitt Brombeerhecke in Alte Wisch Hang Alt Bartelsdorf**

Gemäß Vorschlag fand am 17.05.2019 eine Vorortbegehung mit Herrn Scheube an der betreffenden öffentliche Grünfläche statt.

Die notwendigen Gehölzrückschnittarbeiten wurden bereits beauftragt. Die Arbeiten werden kurzfristig eingeordnet.

Weiterhin gab es zu 2 Bereichen (2 Pflegeverträge mit angrenzenden Anwohnern)

Fragen die durch unser Amt vor Ort nicht beantwortet werden konnten.

1. Pflegevertrag hinter Alte Wisch 21

Dieser Pflegevertrag wurde mit der vorhandenen Einfriedung abgeschlossen. Wir werden den betreffenden Anwohner daher nicht auffordern den Zaun zu entfernen.

2. Pflegevertrag hinter Alte Wisch 28

Der betreffende Anwohner wurde bereits durch das Amt für Stadtgrün angeschrieben.

Der Rückbau der Treppe hat aus besonderen Umständen erst zum 30.09.2019 zu erfolgen.

Bei der Vorortbegehung ist ein defekter Klapppoller beim Verlassen der Straße aufgefallen.

Das Amt für Stadtgrün hat das Problem zuständigkeitshalber an das

Amt für Verkehrsanlagen weitergeleitet.

Anmerkung: Im Ergebnis muss man feststellen, dass ein Vororttermin mit sachlichen Argumenten und beiderseitigem Zugeständnissen immer zu einer Lösung führt.

Da keine Ergänzungen und Widersprüche eingegangen sind, gilt die Niederschrift vom 07.05.2019 als genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Kalendruschat macht auf die Verkehrslösung Höger Up und im Korl-Beggerow-Weg aufmerksam. Es wurde damals um eine Terminverlängerung gebeten?

Herr Kalendruschat fragt nach dem Stand der Nutzungseinschränkung in der ehemaligen Zuckerfabrik.

Herr Scheube erklärt, dass diese wahrscheinlich wieder verlängert wird. Im Zusammenhang mit der Bestätigung des B-Plan wird es eine Entscheidung geben.

Der Radweg Höhe ehemalige Kaufhalle Hüerbaasweg ist fast zugewachsen. Der Eigentümer des Grundstückes sollte zum Rückschnitt aufgefordert werden.

Herr Schmidt macht nochmals auf die Bornsteinkante in der Tessiner Straße aufmerksam. Der Zustand ist unverändert.

Ein Anwohner berichtet, dass am 23.04.19 eine Großveranstaltung beim Trihotel stattgefunden hat. Die parkenden Fahrzeuge standen bis in den Wald hinein, die Feuerwehrezufahrt wurde zugeparkt. Für Fußgänger und Kinderwagen war der Weg versperrt.

Herr Döbel wird das Gespräch mit dem Veranstalter suchen.

Herr Költzsch macht auf den fehlenden Asphalt 2 nicht ordnungsgemäß verschlossene Aufbrüche im Kösterbecker Weg, neben der Einfahrt zu Nr. 35-40 aufmerksam.

Das Ortsamt leitet den Hinweis an das Amt für Verkehrsanlagen weiter.

Frau Dr. Novack vom Elternrat der Grundschule „John Brinckmann“ macht auf die morgendli-

chen Verkehrssituationen beim Hole und Bringedienst in der Zeit von 07.00 Uhr-07.30 Uhr aufmerksam. Der Elternrat wendet sich mit der Idee „Elterntaxistellen“ einzurichten an den Ortsbeirat und bittet um Unterstützung.

Der Elternrat hat bereits mit dem Verkehrsamt gesprochen, das sieht kurzfristig keine Lösung für das Problem.

Herr Scheube:

Die Verkehrsverursacher sind die Eltern selbst. Das Problem ist bekannt. Er bittet Frau Dr. Novack schriftliche Anträge und geäußerte Ideen bitte per Mail an das Ortsamt Mitte zu schicken. Der Bauausschuss des Ortsbeirates wird sich dann in einer Beratung mit den Unterlagen beschäftigen.

Herr Scheube spricht die Sperrung der Neubrandenburger Straße an und die damit verbundene Mehrbelastung des Vicke-Schorle-Ringes. Das hat Auswirkungen auf die Sicherheit des Schulweges.

Die Einhaltung der 30 km/h sollte kontrolliert und eventuell erweitert werden.

Der Ortsbeirat fordert das Amt für Verkehrsanlagen dringend auf, Lösungswege für das Problem zu finden, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Ein Anwohner macht darauf aufmerksam, dass in Riekdahl in der Gartenanlage dringend ein Heckenschnitt erfolgen muss. (Weg parallel zur Bahnanlage vom Verbindungsweg in Richtung Riekdahl)

Ein Anwohner fragt nach dem aktuellen Sachstand der Schutzhütte an der Skaterbahn.

Herr Schmidt erklärt, die Hütte ist am 02.01.2019 abgebrannt.

Herr Scheube gibt an, die Jugendhütte wurde gesperrt. Die Reparatur bzw. der Aufbau der Jugendhütte wird über das zuständige Amt für Stadtgrün geprüft.

Eine Anwohnerin macht auf den desolaten Zustand des Sportplatzes Kassebohm Richtung Autobahn aufmerksam.

Der Platz ist durchlöchert, am Pavillon wurden durch Jugendliche Bäume angesägt, durch Partys befinden sich auf dem Platz div. Glasscherben.

Vor 2 Jahren fand am Standort ein Vororttermin statt.

Herr Scheube bittet das Ortsamt den aktuellen Sachstand beim Amt für Stadtgrün zu erfragen.

| |
|--|
| TOP 5 Vorschlag Standort Bänke Kassebohm |
|--|

Das Amt für Stadtgrün bittet um Stellungnahme oder Änderung zu den vorgeschlagenen Bankstandorten.

Bankstandort 1 Spielanlage Löwenzahnweg

- vorgesehen ist eine Bank Richtung Spielplatz
- Bank zwischen den Bäumen, zwecks später Schatten
- stabil mit Holz und Papierkorb
- Baumschutz ist gewährleistet

Bankstandort 2 entlang am Weg Löwenzahnweg

- Bank zwischen den Bäumen, zwecks später Schatten
- stabil mit Holz ohne Papierkorb
- Baumschutz ist gewährleistet

Bankstandort 3 entlang am Weg Caspar-David-Friedrich-Weg

- vorgesehen links am Teich
- Bank in der Gehölzgruppe, zwecks später Schatten
- stabil mit Holz ohne Papierkorb

Bankstandort 4 Grünzug Spielplatz Zwergendorf

- Bank ohne Lehne mit Papierkorb
- Aufwertung der Platzfläche

Bankstandort 5 Kessiner Weg

- Bank ohne Lehne zwischen den Bäumen , zwecks später Schatten
- ohne Papierkorb
- Blick in Landschaft und Wohngebiet

Der Ortsbeirat nimmt die Vorschläge zur Kenntnis und wird abschließend auf der nächsten OBR-Sitzung sein Votum abgeben. (die vom Ortsamt vorgelegten Vorschläge mit Bildern werden den Ortsbeiratsmitgliedern per mail zugesandt)

TOP 6 Änderung der Büronutzung im EG in Bankfiliale , Timmermannstr. 2a

Der Bauantrag wurde bereits auf der Sitzung vom 04.09.2018 behandelt. Der OBR stimmte auf der Sitzung dem Bauantrag einstimmig zu.

Im Zuge der weiteren Bearbeitung und Vermarktung des Bauvorhabens haben sich folgende Änderungen ergeben:

- Zusammenlegung Nutzungseinheit 2. OG mit halbem 1. OG
- dafür Einbau einer zusätzlichen Treppe über die beiden Geschosse zweiter Rettungsweg
- Nutzer halbes EG Bankfiliale statt Büro
- Nutzungseinheit Bankfiliale Zwangslüftung, dafür Einbau eines Schachtes über alle Geschosse
- Fassade statt bisher weiß, neu in rotbrauner Kassettenfassade

Herr Scheube empfiehlt Zustimmung.

Der Ortsbeirat stimmt den Antrag auf Änderung der Büronutzung **einstimmig** zu.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---------------|----------|
| Dafür: | 8 |
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

| | |
|------------|----------|
| Angenommen | X |
| Abgelehnt | |

TOP 7 Verwendung des Budgets Ortsbeiräte

Es wurden noch keine Anträge an den Ortsbeirat gerichtet. Herr Scheube bittet nochmals um Vorschläge zur Verwendung des Budgets.

TOP 8 Informationen des Ortsamtes und des Ortsbeiratsvorsitzenden

Herr Scheube berichtet über die heutige Sitzung zur Vorbereitung und Planungen der **100 Jahr Feier Brinckmansdorf 2021**.

Die gegründete Interessengemeinschaft ruft die Bürger auf der Internetseite www.brinckmansdorf.de dazu auf sich an Themen, wie Erforschung der Geschichte der Wohngebiete Alt-brinckmansdorf, Brinckmanshöhe, Kassebohm, Alt Bartelsdorf, Riekdahl, Weißes Kreuz, Osthafen und Waldeslust zu beteiligen bzw. mitzuarbeiten.

Zur 100 Jahr Feier Brinckmansdorf sind Veröffentlichungen mit Recherchen zur Entstehung des Ortsteiles Brinckmansdorf geplant. Herr Scheube appelliert an die Anwohnerinnen und Anwohner sich an den Vorbereitungen mit Ideenreichtum, Bildmaterialien, Dokumenten u.ä. zu beteiligen. Herr Scheube hofft auf einige Investoren zur finanziellen Unterstützung des Jubiläums.

Interessierte Investoren können sich an die Internetseite www.brinckmansdorf.de wenden.

Frau Scheffler verliest Informationen des Ortsamtes

Antwortschreiben vom Amt für Verkehrsanlagen zum Auszug aus der Niederschrift aus der Sitzung 05.03.2019 TOP 4 Schäden Gehweg zwischen der Bushaltestelle Timmermannstrat stadtauswärts Richtung Brinckmanshöhe (Westseite)

Der Sachverhalt wurde durch die Straßenaufsicht des Amtes für Verkehrsanlagen geprüft und ein Auftrag zur Reparatur an die Straßenmeisterei erteilt.

Antwortschreiben vom Amt für Verkehrsanlagen zum Auszug aus der Niederschrift aus der Sitzung vom 04.12.2018 TOP4 beim Verlassen der Kreuzung Modersohn-Becker-Weg Sichtbehinderung der Beschilderung durch Büsche und Sträucher
Die Sichtbehinderung beim Verlassen der Kreuzung Modersohn-Becker-Weg wurde beseitigt. Auch die Verkehrszeichen sind wieder sichtbar. Die Aufstellung wurde überprüft und angepasst.

Rückstau im Modersohn-Becker-Weg da Kreuzung nicht beräumt wird.
Der Rückstau im Modersohn-Becker-Weg ist verkehrsbedingt. Zu Spitzenzeiten (morgens/abends) kann eine vollständige Beräumung des Knotens in einem Umlauf nicht immer gewährleistet werden. Der Vorrang der Hauptstrecke (Tessiner Straße) ist zu beachten.
Die Schaltung der Lichtsignalanlage für die Linksabbieger aus der Neubrandenburger Straße wird durch das Amt Verkehrsanlagen erneut auf Korrektheit überprüft und angepasst.

Abbiegen in den Verbindungsweg und in die alte Tessiner Straße, Stadt einwärts, stellt nach wie vor ein Problem dar.

Beim Abbiegen aus der Tessiner Straße ist aufgrund der Busspur eine erhöhte Vorsicht und Rücksicht aller Verkehrsteilnehmer angezeigt. Auf §1 der StVO wird entsprechend verwiesen.
Ein Fahrstreifenwechsel darf nach §7 Abs. 5 StVO nur erfolgen, wenn eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist. Linienomnibusse, die gekennzeichnete Sonderfahrstreifen nutzen nach §9 Absatz 3 Satz 1 und 2 StVO durchfahren zu lassen.

Geschwindigkeitsmessung Vogel-Grip-Weg

Im Vogel-Grip-Weg (Tempo-30-Zone) wurde in der Zeit vom 04.04.2019 bis 08.04.2019

eine sogenannte V-85-Messung durchgeführt.

Dabei wurde festgestellt, dass die Geschwindigkeit für die ersten 85% der Fahrzeuge im Querschnitt bei 34 Km/h lag, was im tolerierbaren Rahmen liegt.

Nur 41 von 2066 Kfz wurde mit einer Geschwindigkeit von mehr als 40 km/h gemessen.

Aus verkehrsrechtlicher Sicht empfehlen wir eine verstärkte Kontrolle seitens Der Polizei und seitens des KOD.

| |
|---------------------------------|
| TOP 9 Verschiedenes |
|---------------------------------|

Zu diesem TOP gibt es keine Informationen.

| |
|--|
| TOP 10 Schließen der Sitzung |
|--|

Herr Scheube schließt die Sitzung.

Die nächste OBR-Sitzung findet am 02.07.2019 um 18.30 Uhr statt.

Karl Scheube

Katrin Wieden